

## Kommunale Verdienstmedaille in Bronze 2023

### Kurzinformation:

Jochen Kramer, geb. 24.03.1954

Mitglied des Gemeinderats Castell 1996 – 2002

Erster Bürgermeister der Gemeinde Castell 2002 – 2020

## Laudatio

Jochen Kramer zog erstmals 1996 in den Gemeinderat Castell ein. Bereits sechs Jahre später wählten ihn die Bürgerinnen und Bürger an die Spitze ihrer Gemeinde. Das Amt des Ersten Bürgermeisters übte er in den folgenden 18 Jahren mit außerordentlichem Engagement, hoher Einsatzbereitschaft und geprägt von großer Bürgernähe aus. Einer der Arbeitsschwerpunkte seiner Amtszeit war die Durchführung der Dorferneuerung im Hauptort Castell und im Ortsteil Wüstenfelden. Dass er in diesen Prozess stets auch die Ideen und Vorschläge der Bürgerinnen und Bürger miteinbezogen hat, war für ihn eine Selbstverständlichkeit. Auch der Ortsteil Greuth wurde durch den Umbau und die Sanierung der alten Schule in ein Gemeinschaftshaus sichtlich aufgewertet. Maßgeblich hat er die Erweiterung des Baugebiets Schupfäcker mit 31 neuen Bauplätze vorangetrieben, sodass viele Familien in Castell ein neues Zuhause fanden. Besonderes Augenmerk richtete er auch auf die Gewährleistung der Feuersicherheit und eine bestmögliche Ausstattung der drei örtlichen Feuerwehren. Ein Herzensanliegen war und ist ihm der Erhalt von Kultur und Brauchtum. Eng mit seinem Namen verbunden ist die Museumsscheune – eine barocke Scheune, die 2009 durch die Gemeinde erworben und im Rahmen der Dorferneuerung saniert wurde und heute ein Museum für Weinbaugeschichte beherbergt. Um die Geschichte Castells auch für nachfolgende Generationen festzuhalten, arbeitet Jochen Kramer seit Jahren an einer Dorfchronik. Über die Kommunalpolitik hinaus trug er durch seine aktive Teilnahme am Vereinsleben zu einer lebendigen Ortsgemeinschaft bei.

Jochen Kramer hat sich um die kommunale Selbstverwaltung verdient gemacht.